

UNIVERSITÄT  
BAYREUTH



# Begleitende Evaluation von Weiterbildungsprogrammen

*Arbeitspapier im Forschungsprojekt Quoro (AP 6)*



**Hinweis:**

Diese Publikation entstand im Rahmen des Forschungsprojektes QuoRO – Konzertierte Qualifizierungsoffensive der Region Oberfranken zur Weiterbildung von Fachkräften für die Zukunft. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen des Bund-Länder-Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ gefördert.

**Impressum:**

Herausgegeben im Forschungsprojekt QuoRO, vertreten durch die Projektleiter Prof. Dr.-Ing. Dieter Brüggemann (Lehrstuhl für Technische Thermodynamik und Transportprozesse, Universität Bayreuth) und Prof. Dr. Manfred Miosga (Abteilung Stadt- und Regionalentwicklung, Universität Bayreuth)

Copyright: Vervielfachung oder Nachdruck auch auszugsweise zur Veröffentlichung durch Dritte nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Herausgeber

Stand: 31. Januar 2017

# Inhalt

1	Konzept zur begleitenden Evaluation von Weiterbildungsprogrammen .....	1
2	Einkaufsmanager 2015.....	2
2.1	Auswertung Erwartungsbogen .....	2
2.2	Auswertung Evaluationsbogen .....	5
3	Mathematischer Vorkurs für MINT-Studiengänge 2015.....	11
3.1	Auswertung Erwartungsbogen .....	11
3.2	Auswertung Evaluationsbogen .....	12
3.3	Feedbackgespräch mathematischer Vorkurs für MINT-Studiengänge.....	16
	Anhang .....	18
A.1	Erwartungsbogen zum Intensivseminar Einkaufs-Manager .....	18
A.2	Evaluationsbogen zum Intensivseminar Einkaufs-Manager .....	21
A.3	Erwartungsbogen zum mathematischen Vorkurs für MINT-Studiengänge.....	23
A.4	Evaluationsbogen zum mathematischen Vorkurs für MINT-Studiengänge .....	24
A.5	Gesprächsleitfaden Feedbackgespräch .....	26



# 1 Konzept zur begleitenden Evaluation von Weiterbildungsprogrammen

Ziel der Evaluation ist die Identifikation von Stärken und Schwächen in der inhaltlichen und organisatorischen Konzeption und Umsetzung von Weiterbildungsprogrammen. Kern der Evaluation sind ein Erwartungs- und ein Evaluationsbogen, welche zu Beginn bzw. am Ende der jeweiligen Veranstaltungen an die Teilnehmenden ausgegeben werden. Die beiden Bögen sind eng aufeinander abgestimmt, so dass die Erwartungen und die schlussendliche Bewertung der Teilnehmenden am Ende in Bezug zueinander gesetzt werden können. Ergänzt werden die Abfragen bei den Teilnehmenden durch begleitende Feedbackgespräche mit den Dozent/-inn/-en der Veranstaltungen. Die Erfahrungen in der Durchführung und insbesondere auch Verbesserungs-/Änderungsvorschläge, welche in diesen Gesprächen angesprochen werden, dienen zur iterativen Verbesserung der Methodik. Selbstverständlich werden die Erwartungs- und Evaluationsbögen auch stets an die Erfordernisse des jeweiligen Kurses angepasst.

- **Erwartungsbogen** zu Beginn der Veranstaltung
  - Gründe für den Besuch der Veranstaltung
  - Erwartungen an die Veranstaltung
  - Unterstützung durch den Arbeitgeber
  - Information über die Veranstaltung
  - Abfrage der Wichtigkeit verschiedener Gesichtspunkte (Organisation, Inhalt, Unterlagen und Materialien, Leitung)
  - Anregungen und Wünsche an den Kurs
  
- **Evaluationsbogen** zu Ende der Veranstaltung
  - Bewertung verschiedener Gesichtspunkte (Organisation, Inhalt, Unterlagen und Materialien, Leitung) inkl. Gesamtbewertung
  - Was hat an der Veranstaltung gefallen, welche Verbesserungsvorschläge gibt es
  - Frage nach dem erneuten Besuch einer Veranstaltung an der Campus-Akademie
  - Frage nach Wünschen für Weiterbildungsangebote
  - Frage nach präferierten Studien- und Lernzeiten und Abschlüssen für Weiterbildungsangebote → hierdurch kann explizit auch die Sichtweise von Arbeitnehmern in die Konzeption von künftigen Weiterbildungsangeboten einbezogen werden
  
- **Begleitende Feedbackgespräche** mit den Dozenten
  - Begleitende Feedbackgespräche mit den Dozenten der jeweiligen Veranstaltungen sollen sicherstellen, dass auch deren Feedback/Eindruck in die weitere Angebotskonzeption bzw. -verbesserung einfließen kann
  - Zudem soll im Rahmen der Gespräche auch die Methodik der Evaluation reflektiert werden
  - Das im Rahmen von AP 6 entwickelte Evaluationskonzept soll zugleich die Grundlage bilden für die spätere Entwicklung von Evaluierungsinstrumentarien für die Phase der Lösungserprobung (AP 8).

Die Fragebögen und Leitfäden, die den bisherigen Erhebungen der begleitenden Evaluation zugrunde lagen, finden sich im Anhang.

## 2 Einkaufsmanager 2015

### 2.1 Auswertung Erwartungsbogen

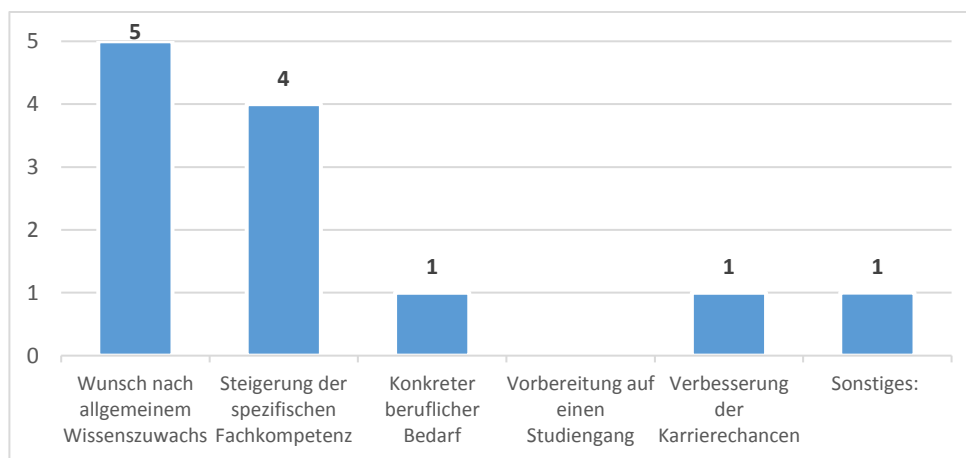
Anzahl der ausgefüllten Erwartungsbögen: 6

**Aus welchen Gründen nehmen Sie an der Veranstaltung teil? (Mehrfachnennungen möglich)**

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Wunsch nach allgemeinem Wissenszuwachs	5 x
Steigerung der spezifischen Fachkompetenz	4 x
Konkreter beruflicher Bedarf	1 x
Vorbereitung auf einen Studiengang	
Verbesserung der Karrierechancen	1 x
Sonstiges	1 x

Sonstiges:

- Auffrischung, Wunsch nach Neuem, auch Netzwerken



**Welche Erwartungen haben Sie an die Veranstaltung?**

- Erweiterung des eigenen Horizonts, Einblick in andere Einkaufsorganisationen (Teilnehmende aus verschiedenen Branchen), Überblick über Tool für einen modernen Einkauf
- Informationen zum Thema aus "anderer" Sicht, ggfs. neue Techniken, Erfahrungen anderer Teilnehmer aus der Praxis kennenlernen
- intensives Training, Blick nach vorne erweitern
- Informationsaustausch mit anderen Einkäufern, Vertiefung des Wissens im Bereich Einkauf
- Dass ich das Wissen nutzen kann, um den Einkauf in meiner Firma zu optimieren

- Mitnahme von Wissen bezüglich praxisnaher Erfahrungen, welches zeitnah umgesetzt werden kann

### Wird der Besuch der Veranstaltung von Ihrem Arbeitgeber unterstützt?

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Ja, in folgender Form	6 x
Nein	

Art der Unterstützung:

- Finanzielle Übernahme und Freistellung
- Kostenübernahme, Zeit
- Kostenübernahme, Freistellung an Seminartagen
- Zahlung der Kursgebühren
- Arbeitgeber zahlt das Seminar
- Der Arbeitgeber bezahlt die Weiterbildung

### Wie haben Sie von der Veranstaltung erfahren?

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Information in der Presse	
Homepage der Campus-Akademie	
Information durch den Arbeitgeber	5 x
Information durch Berufsverband	
Persönliche Information durch Kollegen	1 x
Sonstiges	

### Geben Sie bitte an, wie wichtig Ihnen die folgenden Gesichtspunkte beim Besuch dieser Veranstaltung sind?

#### Organisation der Veranstaltung

- Veranstaltungsort

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
1 x	3 x	1 x	1 x	

- Veranstaltungszeitraum

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
	3 x		3 x	

- Zeitlicher Umfang

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
	1 x	3 x	2 x	

- Teilnehmerzahl

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
		3 x	3 x	

- Teilnahmegebühren

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
	2 x	1 x	1 x	

### Inhalte der Veranstaltung

- Fachliches Niveau

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
		1 x	5 x	

- Aufbau auf vorhandenes Wissen

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
		2 x	4 x	

- Praxisbezug und Anwendbarkeit der Inhalte

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
			6 x	

- Aktualität der Inhalte

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
		1 x	5 x	

- Verständlichkeit der Inhalte

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
			6 x	

- Konkreter Mehrwert

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
		1 x	5 x	



Unterlagen und Materialien

- Aufbau und Übersichtlichkeit

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
		4 x	2 x	

- Professionelle Aufbereitung

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
		3 x	3 x	

Leitung der Veranstaltung

- Didaktische Kompetenz

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
		2 x	4 x	

- Fachwissen der Kursleitung

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
			6 x	

- Themengerechte und zielgruppenorientierte Vermittlung

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
			6 x	

- Interaktivität in der Wissensvermittlung

Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
	1 x	1 x	4 x	

**Gibt es Ihrerseits Anregungen oder Wünsche an den Kurs?**

- Bisher alles hervorragend organisiert, Inhalte stimmen, sollte Bedarf an Änderungen/Zusatz bestehen melde ich mich
- Diese Frage bitte nach dem 2. Modul nochmals
- Zur Zeit nicht

**2.2 Auswertung Evaluationsbogen**

Anzahl der ausgefüllten Evaluationsbögen: 6

**Bewerten Sie bitte die folgenden Gesichtspunkte mit Schulnoten von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend.**

Organisation der Veranstaltung

- Informationen vor Beginn der Veranstaltung

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
5 x	1 x						1,17

- Anmeldung

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
5 x						1 x	1,00

- Veranstaltungszeitraum

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
5 x	1 x						1,17

- Veranstaltungsort

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
5 x	1 x						1,17

- Teilnahmegebühren

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
2 x	1 x	2 x				1 x	2,00

- Zeitlicher Umfang

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
4 x	2 x						1,33

- Teilnehmerzahl

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
6 x							1,00

Inhalte der Veranstaltung

- Gliederung der Inhalte

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
4 x	2 x						1,33

## – Fachliches Niveau

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
6 x							1,00

## – Aufbau auf vorhandenes Wissen

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
5 x	1 x						1,17

## – Praxisbezug und Anwendbarkeit der Inhalte

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
3 x	2 x	1 x					1,67

## – Verständlichkeit der Inhalte

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
5 x	1 x						1,17

## – Geschwindigkeit der Inhaltsvermittlung

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
5 x	1 x						1,17

## – Informationsmenge

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
2 x	4 x						1,67

## – Aktualität der Inhalte

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
6 x							1,00

## – Konkreter Mehrwert

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
3 x	3 x						1,50



- Eingehen auf Rückfragen

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
6 x							1,00

- Themengerechte und zielgruppenorientierte Vermittlung

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
6 x	1 x						1,17

- Interaktivität in der Wissensvermittlung

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
6 x							1,00

### Was hat Ihnen an der Veranstaltung gefallen?

- Ein Mix aus Praxis und Theorie
- Lockere Atmosphäre
- Einbindung im Modul 2 und durch Projektarbeit
- Kleine Gruppen
- Sehr gut auf einzelne Themen bzw. Fragen eingegangen
- Verschiedene Dozenten
- Teilnehmerzahl
- Teilnehmer
- Umgang mit Dozenten
- Gute und praxisorientierte Dozenten
- Praxisbezogene Vermittlung der Inhalte durch Praktiker

### Was hat Ihnen an der Veranstaltung nicht so gut gefallen? Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?

- Essen in der Mensa
- Manchmal etwas trocken

### Wie würden Sie die Veranstaltung abschließend auf einer Schulnotenskala bewerten?

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	∅
4 x	2 x					1,33

### Würden Sie nach Ihren bisherigen Erfahrungen wieder ein Angebot der Campus-Akademie an der Universität Bayreuth besuchen? (Bitte um kurze Erläuterung)

Kategorien	Anzahl der Nennungen

Ja	6 x
Nein	

Erläuterung:

- Ja, ich werde das besuchte Seminar auch intern weiterempfehlen
- Ja, da professionell und bedarfsgerecht aufgebaut
- Ja, da man sein bisheriges Wissen intensivieren konnte
- Ja, wenn diese fachspezifisch angeboten wird. Aktuelle Themen im Einkauf
- Ja
- Ja, Erfahrungsaustausch mit anderen Leuten aus dem Fachbereich

**Ich wünsche mir weiterhin Weiterbildungsangebote zu folgenden Themen:**

- Aktuelle Themen rund um den Einkauf
- Einkauf, Strukturierung → Gemeinkosten

**Welche Studier- und Lernzeiten würden Sie für ein Weiterbildungsangebot präferieren?  
(Mehrfachnennungen möglich)**

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Blockveranstaltungen unter der Woche	1 x
Blockveranstaltungen am Wochenende	3 x
Teilzeit während der Arbeitszeit	
Am Abend	
Vollzeit	
Sonstiges	2 x

Sonstiges:

- Wie angeboten; Mix aus Arbeitszeit und Wochenende
- Wie gehabt

**Welchen Abschluss würden Sie für ein Weiterbildungsangebot bevorzugen? (Mehrfachnennungen möglich)**

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Teilnahmebestätigung	
Zertifikat	6 x
Bachelorabschluss	1 x
Masterabschluss	3 x

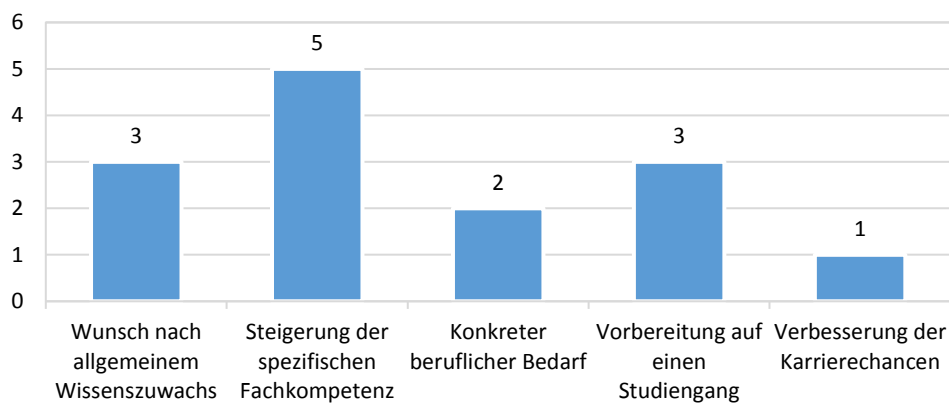
## 3 Mathematischer Vorkurs für MINT-Studiengänge 2015

### 3.1 Auswertung Erwartungsbogen

Anzahl der ausgefüllten Erwartungsbögen: 5

**Aus welchen Gründen nehmen Sie an der Veranstaltung teil? (Mehrfachnennungen möglich)**

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Wunsch nach allgemeinem Wissenszuwachs	3
Steigerung der spezifischen Fachkompetenz	5
Konkreter beruflicher Bedarf	2
Vorbereitung auf einen Studiengang	3
Verbesserung der Karrierechancen	1



**Welche Erwartungen haben Sie an die Veranstaltung?**

- Sehr kompetente Fortbildung in kompaktem (kurzem) Zeitraum
- Mathematik ist vielseitig anwendbar
- Fachliche Wissenserweiterung ohne abschließende Prüfung(-skontrolle), ohne Lernstress
- Das nötige Wissen in Mathematik nachzuholen, um das Studium zu bestehen (Vorwissen)
- Auffrischung meiner Mathematikkenntnisse und Überprüfung der bestehenden Kenntnisse, um herauszufinden, ob ein Studiengang, z.B. Konstruktion, keine zu große Herausforderung ist
- Einblick in die mathematischen Anforderungen zwischen Mittlerer Reife und Abitur

**Wird der Besuch der Veranstaltung von Ihrem Arbeitgeber unterstützt?**

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Ja, in folgender Form	1
Nein	4

Art der Unterstützung:

- Nur moralische Anerkennung für Initiative zur Weiterbildung

**Wie haben Sie von der Veranstaltung erfahren?**

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Information in der Presse	3
Homepage der Campus-Akademie	1
Information durch den Arbeitgeber	-
Information durch Berufsverband	-
Persönliche Information durch Kollegen	1

Sonstiges:

- Uni-Homepage

**3.2 Auswertung Evaluationsbogen**

Anzahl der ausgefüllten Evaluationsbögen: 8 (davon 2 online, 6 handschriftlich)

**Bewerten Sie bitte die folgenden Gesichtspunkte mit Schulnoten von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend.**

Organisation der Veranstaltung

- Informationen vor Beginn der Veranstaltung

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
2 x	4 x	1 x	-	1 x	-	-	2,25

- Anmeldung

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
4 x	4 x	-	-	-	-	-	1,50

- Veranstaltungszeitraum

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
2 x	4 x	1 x	1 x	-	-	-	2,13

- Zeitlicher Umfang

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
2 x	2 x	1 x	1 x	1 x	-	1 x	2,57

- Teilnehmerzahl

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
3 x	5 x	-	-	-	-	-	1,63



Inhalte der Veranstaltung

- Gliederung der Inhalte

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
3 x	3 x	2 x	-	-	-	-	1,88

- Fachliches Niveau

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
3 x	3 x	1 x	-	1 x	-	-	2,13

- Aufbau auf vorhandenes Wissen

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
2 x	1 x	3 x	-	2 x	-	-	2,88

- Praxisbezug und Anwendbarkeit der Inhalte

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
1 x	1 x	2 x	2 x	-	1 x	1 x	3,29

- Verständlichkeit der Inhalte

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
1 x	1 x	3 x	-	2 x	-	1 x	3,14

- Informationsmenge

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
3 x	2 x	-	2 x	1 x	-	-	2,50

Unterlagen und Materialien

- Aufbau und Übersichtlichkeit

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	Ø
-	4 x	2 x	-	1 x	-	-	2,71

- Inhalte

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
1 x	2 x	3 x	1 x	-	-	-	2,57

### Leitung der Veranstaltung

- Didaktische Kompetenz

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
2 x	3 x	3 x	-	-	-	-	2,13

- Fachwissen der Kursleitung

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
6 x	2 x	-	-	-	-	-	1,25

- Auftreten der Kursleitung

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
2 x	5 x	-	1 x	-	-	-	2,00

- Eingehen auf Rückfragen

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	Kann ich nicht beurteilen	∅
2 x	5 x	-	1 x	-	-	-	2,00

### **Was hat Ihnen an der Veranstaltung gefallen?**

- Die Idee an sich.
- Die kleine Gruppengröße. Kursdauer war sehr gut. Der lockere Umgang miteinander. Die Gliederung des Unterrichts-anschaulich-aufbauend-praxisnah, super
- Kurszeit für Arbeitnehmer geeignet
- Wesentliches und Notwendiges für Studium. Intensiv und kompakt. Nur etwa ein Viertel Jahr.

### **Was hat Ihnen an der Veranstaltung nicht so gut gefallen? Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?**

- Der zeitliche Umfang war zu kurz
- Für zukünftige MINT-Kurse bitte ein Script anbieten, dann wäre etwas mehr Zeit in der man Fragen stellen könnte.
- Leider gab es keine Skripts zum Vorkurs, so dass intensiv mitgeschrieben werden musste.

- Zu viel Inhalt auf zu geringe Zeit. Zu hohes Tempo um den Stoff "durchzudrücken". Teilweise schwierig zu lesende Schrift des Dozenten und verdecken der Tafel.
- zu wenig Zeit, mehr Beispiele/Übungen, im Vorfeld sollte das benötigte Basiswissen geklärt werden, auch nach Rücksprache (vor Anmeldung) wurde es "heruntergespielt"
- Zusätzlich noch einfachere oder mehr Übungsaufgaben

### Haben Sie die Veranstaltung bis zum Ende, d.h. an (fast) allen Kurstagen besucht?

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Ja	7
Nein, ich habe die Veranstaltung vorzeitig abgebrochen.	1

### Aus welchen Gründen haben Sie die Veranstaltung vorzeitig abgebrochen?

- Aus zeitlichen Gründen konnte ich nicht an allen Unterrichtstagen erscheinen.

### Wie würden Sie die Veranstaltung abschließend auf einer Schulnotenskala bewerten?

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6	∅
2 x	3 x	3 x	-	-	-	2,13

### Würden Sie nach Ihren bisherigen Erfahrungen wieder ein Angebot der Campus-Akademie an der Universität Bayreuth besuchen? (Bitte um kurze Erläuterung)

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Ja	6
Nein	1

- Ja, da intensiv und als Abendkurs direkt nach normaler Arbeitszeit.
- Ja, das Angebot war alles in allem "gut" und das Preis/Leistungs-Verhältnis war "sehr gut".
- Ja, kommt auf den Inhalt an.
- Um die Frage zu beantworten: Nein! Nur, wenn mehr Information über den Kurspreis gegeben wird und mehr auf die Kursbesucher eingegangen wird.

### Ich wünsche mir weiterhin Weiterbildungsangebote zu folgenden Themen:

- Ausführlichen "Basiskurs" Mathematik
- Bachelor Studiengänge (B.Eng.) in einzelnen Modulen, um diese nach zeitlichen Bedürfnissen gerecht, auch nebenberuflich abschließen zu können.
- Fremdsprache Englisch
- Physik

### Welche Studier- und Lernzeiten würden Sie für ein Weiterbildungsangebot präferieren? (Mehrfachnennungen möglich)

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Blockveranstaltungen unter der Woche	2
Blockveranstaltungen am Wochenende	4
Teilzeit während der Arbeitszeit	2
Am Abend	7
Vollzeit	-

Sonstiges:

- Blended Learning

**Welchen Abschluss würden Sie für ein Weiterbildungsangebot bevorzugen? (Mehrfachnennungen möglich)**

Kategorien	Anzahl der Nennungen
Teilnahmebestätigung	2
Zertifikat	2
Bachelorabschluss	3
Masterabschluss	1

**Gibt es etwas, das Sie uns noch mitteilen möchten?**

- Der Kurs veranschaulichte alle Themen die benötigt werden zu meiner vollsten Zufriedenheit. Vielen Dank an Herrn Richter und die Campus Akademie.

### 3.3 Feedbackgespräch mathematischer Vorkurs für MINT-Studiengänge

Die Motivation des Dozenten zur Durchführung des Kurses basierte auf Kenntnis des politischen Hintergrunds, dass berufliche Weiterbildung nachgefragt wird. Er meint, ein politisches Signal der Öffnung der Hochschulen unter anderem für Meister zu erkennen. Der Dozent gibt an, dass das Vorwissen beruflich Qualifizierter für ein erfolgreiches Studium nicht ausreicht und entwickelte die Idee, einen speziellen Kurs für Teilnehmende ohne Abitur zu konzipieren. Außerdem berichtete er von der persönlichen Motivation, auch im Ruhestand weiterhin Wissen weiterzugeben. Er trug die Idee an die Hochschulleitung der Universität Bayreuth heran, welche ihn an die Campus-Akademie verwies.

Die Anreizstrukturen beschreibt er als schwierig, da während der „normalen Berufstätigkeit“ nur wenig Zeit bleibe. Diese wird jedoch zur Kurskonzeption in größerem Umfang benötigt. Geld würde aus seiner Sicht als Anreiz wohl auch nicht greifen, da Hochschullehrer durchaus gut verdienen. Außerdem gibt er an, dass auch nicht jeder Dozent für eine Tätigkeit in der Weiterbildung geeignet wäre, denn es würden Dozenten mit Leidenschaft für die Weiterbildung benötigt. Alternativ könnte er sich vorstellen, dass die universitäre Weiterbildung zur Pflichtaufgabe gemacht wird. Aber auch hier sieht er das Risiko, dass trotzdem nicht jeder Dozent geeignet wäre, da insbesondere didaktische Fähigkeiten gefragt seien. Er begründet dies damit, dass der Umgang mit einer heterogenen Gruppe an Teilnehmenden, wie sie in Weiterbildungsangeboten üblich ist, einen deutlich anderen Umgang erfordert als mit traditionellen Studierenden. Besonders den bislang hochschulfremden Teilnehmenden müsse die Scheu genommen werden, Fragen zu stellen. Aus seiner Erfahrung heraus gelingt dies teilweise durch Herstellung einer gewissen Nähe zu den Teilnehmenden.

Der Dozent gibt an, den ersten Kurs blauäugig beginnen und die Heterogenität der Gruppe der Teilnehmenden unterschätzt zu haben. Ein großes Problem sei gewesen, dass das Feedback zwischen Kursleitung und Teilnehmenden nicht funktioniert habe, da die Teilnehmenden bei Problemen mit den Aufgabenstellungen zuhause alleine waren. Für dieses Problem würde jedoch ein Lösungsansatz entwickelt. So wurde ein Blog eingerichtet, der Austausch und Hilfestellungen unter den Teilnehmenden ermöglicht. Ergänzt wurde dies durch die Möglichkeit, jederzeit Kontakt mit der Kursleitung aufnehmen und Fragen stellen zu können.

Der mathematische Vorkurs für MINT-Studiengänge soll im nächsten Semester (Sommersemester 2017) nochmal durchgeführt werden, da viel Zeit in die Konzeption geflossen sei. Zudem ist für den nächsten Kurs ein Skript in Arbeit.

Die auf den ersten Blick recht hoch erscheinende Abbruchquote von 50 % beschreibt der Dozent als absolut im Rahmen, da diese bei naturwissenschaftlichen Fächern immer in diesem Bereich läge. Als Gründe für den Abbruch kann er sich den Schwierigkeitsgrad oder die berufliche Belastung vorstellen. Formal war der Schulabschluss „Mittlere Reife“ Zugangsvoraussetzung für die Teilnahme an der Weiterbildungsmaßnahme. Diese wurde jedoch nicht explizit bei der Anmeldung überprüft. Aufbauend darauf stellt er in Frage, ob der Aspekt „Aufbau auf vorhandenem Wissen“ in den Erwartungs- und Evaluationsbögen für die Bewertung hilfreich sei. Als nützlicher empfindet er die Aspekte „Geschwindigkeit der Wissensvermittlung“ oder „Wissensfortschritt“.

Die Kursdauer sieht er mit 14 Doppelstunden als möglicherweise zu kurz, jedoch soll dies so beibehalten werden. Während der nächsten Durchführung soll insbesondere der Austausch zwischen Kursleitung und Teilnehmenden optimiert werden. Der Dozent gibt an, dass Teilnehmende den Kurs eher weniger zur speziellen Vorbereitung eines Studiums besuchen, sondern auch, um für andere Kurse die mathematischen Grundlagen zu legen bzw. aufzufrischen. Aus seiner Sicht wäre es hilfreich, die Befragung der Teilnehmenden in ein bis zwei Jahren zu wiederholen, um zu überprüfen, ob der Kurs das richtige Wissen für das spätere Studium oder berufliche Zusammenhänge vermittelt habe.

Innerhalb der Universität sei durchaus Unterstützung für Weiterbildung und für den mathematischen Vorkurs vorhanden, es sei jedoch wichtig, die Unterstützung für die Teilnehmenden von Seiten der Arbeitgeber, Industrie- und Handelskammern sowie Handwerksammern noch weiter auszubauen. Hierbei sei Überzeugungsarbeit zu leisten. Um Weiterbildung im Tätigkeitsfeld der Universitäten zu verankern, ist seiner Ansicht nach ein Umdenken erforderlich. Der Bildungsauftrag der Hochschulen müsse dabei breiter gesehen werden.

# Anhang

## A.1 Erwartungsbogen zum Intensivseminar Einkaufs-Manager

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

wir sind daran interessiert zu erfahren, aus welchen Gründen Sie diese Veranstaltung besuchen und was Sie sich von dieser erwarten. Die Ergebnisse werden in die weitere Programmkonzeption im Rahmen des vom BMBF geförderten Forschungsprojektes „QuoRO - Konzertierte Qualifizierungsoffensive der Region Oberfranken zur Weiterbildung von Fachkräften für die Zukunft“ einfließen. Die Auswertung erfolgt selbstverständlich anonym.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

### 1. Wie haben Sie von der Veranstaltung erfahren?

- Information in der Presse
- Homepage der Campus-Akademie
- Information durch den Arbeitgeber
- Information durch Berufsverband
- Persönliche Information durch Kollegen
- Direkte Bewerbung durch die Campus-Akademie
- Sonstiges:

---

---

### 2. Aus welchen Gründen nehmen Sie an der Veranstaltung teil? (Mehrere Angaben möglich)

- Wunsch nach allgemeinem Wissenszuwachs
- Steigerung der spezifischen Fachkompetenz
- Konkreter beruflicher Bedarf
- Vorbereitung auf einen Studiengang
- Verbesserung der Karrierechancen
- Sonstiges:

---

---

### 3. Wird der Besuch der Veranstaltung von Ihrem Arbeitgeber unterstützt?

- Ja, in folgender Form

---

---

- Nein

### 4. Welche Erwartungen haben Sie an die Veranstaltung?

--

5. Geben Sie bitte an, wie wichtig Ihnen die folgenden Gesichtspunkte beim Besuch dieser Veranstaltung sind?

	unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
<b>Organisation der Veranstaltung</b>					
Veranstaltungsort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Veranstaltungszeitraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zeitlicher Umfang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teilnehmerzahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teilnahmegebühren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Inhalte der Veranstaltung</b>					
Fachliches Niveau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufbau auf vorhandenes Wissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Praxisbezug und Anwendbarkeit der Inhalte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktualität der Inhalte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verständlichkeit der Inhalte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konkreter Mehrwert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Unterlagen und Materialien</b>					
Aufbau und Übersichtlichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Professionelle Aufbereitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Leitung der Veranstaltung</b>					
Didaktische Kompetenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachwissen der Kursleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Themengerechte und zielgruppenorientierte Vermittlung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Interaktivität in der Wissensvermittlung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**6. Gibt es Ihrerseits Anregungen oder Wünsche an den Kurs?**

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the user to provide feedback or suggestions regarding the course.





Interaktivität in der Wissensvermittlung       |

**2. Was hat Ihnen an der Veranstaltung besonders gut gefallen?**

**3. Was hat Ihnen an der Veranstaltung nicht so gut gefallen?  
Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?**

**4. Wie würden Sie die Veranstaltung abschließend auf einer Schulnotenskala bewerten?  
(1 = sehr gut, 6 = ungenügend)**

1     2     3     4     5     6

**5. Würden Sie nach Ihren bisherigen Erfahrungen wieder ein Angebot der Campus-Akademie an der Universität Bayreuth besuchen? (Bitte um kurze Erläuterung).**

**6. Ich wünsche mir weiterhin Weiterbildungsangebote zu folgenden Themen:**

**7. Welche Studier- und Lernzeiten würden Sie für ein Weiterbildungsangebot präferieren?**

- |                                                                  |                                                                |                                                              |
|------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Blockveranstaltungen<br>unter der Woche | <input type="checkbox"/> Blockveranstaltungen<br>am Wochenende | <input type="checkbox"/> Teilzeit während der<br>Arbeitszeit |
| <input type="checkbox"/> Am Abend                                | <input type="checkbox"/> Vollzeit                              | <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____                    |

**8. Welchen Abschluss würden Sie für ein Weiterbildungsangebot bevorzugen?**

- |                                               |                                           |                                            |
|-----------------------------------------------|-------------------------------------------|--------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Teilnahmebestätigung | <input type="checkbox"/> Zertifikat       | <input type="checkbox"/> Bachelorabschluss |
| <input type="checkbox"/> Masterabschluss      | <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____ |                                            |

**9. Gibt es noch etwas, das Sie uns mitteilen möchten?**

**Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!**

### A.3 Erwartungsbogen zum mathematischen Vorkurs für MINT-Studiengänge

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

wir sind daran interessiert zu erfahren, aus welchen Gründen sie diese Veranstaltung besuchen und was Sie sich von dieser erwarten. Die Ergebnisse werden in die weitere Programmkonzeption im Rahmen des vom BMBF geförderten Forschungsprojektes „QuoRO- Konzertierte Qualifizierungsoffensive der Region Oberfranken zur Weiterbildung von Fachkräften für die Zukunft“ mit einfließen. Die Auswertung erfolgt selbstverständlich anonym.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

#### 7. Aus welchen Gründen nehmen Sie an der Veranstaltung teil? (Mehrfachnennungen möglich)

- Wunsch nach allgemeinem Wissenszuwachs
- Steigerung der spezifischen Fachkompetenz
- Konkreter beruflicher Bedarf
- Vorbereitung auf einen Studiengang
- Verbesserung der Karrierechancen
- Sonstiges:

---

---

---

#### 8. Welche Erwartungen haben Sie an die Veranstaltung?

#### 9. Wird der Besuch der Veranstaltung von Ihrem Arbeitgeber unterstützt?

- Ja, in folgender Form

---

---

---

- Nein

#### 10. Wie haben Sie von der Veranstaltung erfahren?

- Information in der Presse
- Homepage der Campus-Akademie
- Information durch den Arbeitgeber
- Information durch Berufsverband
- Persönliche Information durch Kollegen
- Sonstiges:

---

---



**11. Was hat Ihnen an der Veranstaltung besonders gut gefallen?****12. Was hat Ihnen an der Veranstaltung nicht so gut gefallen?**

**Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?**

**13. Haben Sie die Veranstaltung bis zum Ende besucht, d.h. an (fast) allen Kurstagen besucht?**

- Ja → Weiter mit Frage 6  
 Nein, ich habe die Veranstaltung vorzeitig abgebrochen

**14. Aus welchen Gründen haben Sie die Veranstaltung vorzeitig abgebrochen?****15. Wie würden Sie die Veranstaltung abschließend auf einer Schulnotenskala bewerten?**

**(1 = sehr gut, 6 = ungenügend)**

- 1     2     3     4     5     6

**16. Würden Sie nach Ihren bisherigen Erfahrungen wieder ein Angebot der Campus-Akademie an der Universität Bayreuth besuchen? (Bitte um kurze Erläuterung).****17. Ich wünsche mir weiterhin Weiterbildungsangebote zu folgenden Themen:**

**18. Welche Studier- und Lernzeiten würden Sie für ein Weiterbildungsangebot präferieren?**

- |                                                                  |                                                                |                                                              |
|------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Blockveranstaltungen<br>unter der Woche | <input type="checkbox"/> Blockveranstaltungen<br>am Wochenende | <input type="checkbox"/> Teilzeit während der<br>Arbeitszeit |
| <input type="checkbox"/> Am Abend                                | <input type="checkbox"/> Vollzeit                              | <input type="checkbox"/> Sonstiges:<br>_____                 |

**19. Welchen Abschluss würden Sie für ein Weiterbildungsangebot bevorzugen?**

- |                                               |                                           |                                            |
|-----------------------------------------------|-------------------------------------------|--------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Teilnahmebestätigung | <input type="checkbox"/> Zertifikat       | <input type="checkbox"/> Bachelorabschluss |
| <input type="checkbox"/> Masterabschluss      | <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____ |                                            |

**20. Gibt es noch etwas, das Sie uns mitteilen möchten?**

**Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!**

## **A.5 Gesprächsleitfaden Feedbackgespräch**

### **Mathematischer Vorkurs für MINT-Studiengänge**

- Erläuterung QuoRO, begleitende Evaluation von Weiterbildungsprogrammen
- Motivation des Dozenten für die Durchführung des Kurses
  - Entstehung des Kurses
  - Anreizstrukturen für Dozenten
- Gesamtbewertung des Kurses
  - Eingehen auf heterogene Teilnehmergruppe (Didaktik, Berufserfahrene)
  - Nochmalige Durchführung des Kurses
- Bewertungen der Teilnehmer
  - Abbruchquote
  - Aufbau auf vorhandenem Wissen
  - Praxisbezug und Anwendbarkeit der Inhalte → Vorbereitungskurs Studium
  - Verständlichkeit der Inhalte und Informationsmenge → Skript
  - Kursdauer im Verhältnis zum Inhalt
  - (Wie) können diese Aspekte bei der nächsten Durchführung angepasst werden?
- Wie können Anreize für die Teilnehmer zur Aufnahme eines MINT-Studiums geschaffen werden?
- Feedback zur Methodik (Erwartungs- und Evaluationsbogen)